

Auszeichnung für biologische Vielfalt

**LEADER-Projekt
»Na-Tür-lich Dorf
– Naturschutz
vor der Haustür«
im Rahmen der
UN-Dekade Biolo-
gische Vielfalt aus-
gezeichnet.**

EIFEL. Das Kooperationsprojekt »Na-Tür-lich Dorf – Naturschutz vor der Haustür« der vier Biologischen Stationen der Kreise Euskirchen, Düren, Bonn/Rhein-Erft und der StädteRegion Aachen wurde als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische

Vielfalt ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird an Projekte verliehen, die sich in nachahmenswerter Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt einsetzen. Prof. Dr. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz (BfN), sagte: »In unseren Dörfern und Gemeinden haben wir ein starkes Bewusstsein der Bevölkerung für den Wert von Natur im Dorf und damit ein enormes Potenzial, sich für deren Schutz zu engagieren. Hier setzt das Projekt an.«

Ziel des gemeinsamen Engagements der Biologischen Stationen ist die Er-



Jennifer Thelen von der Biologischen Station im Kreis Euskirchen freut sich über die Auszeichnung.

haltung der Artenvielfalt und die Stärkung vielfälti-

ger Lebensräume im Dorf. Das Projekt »Na-Tür-lich Dorf – Naturschutz vor der Haustür« wendet sich an alle Menschen aus den LEADER-Regionen Eifel und Zülpicher Börde.

Finanziell getragen wird das Projekt teils über eine LEADER-Förderung der Europäischen Union, teils von dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW. Den Eigenanteil von 35 Prozent übernehmen die beteiligten Landkreise.

Im Kreis Euskirchen betreut Projektleiterin Jennifer Thelen verschiedene Einsaatflächen im Stadtgebiet Schleiden und eine Vielzahl von privaten Ein-

saatprojekten in beiden LEADER-Regionen. „Die Anfragen nach Regiosaatgut und einer Flächenaufwertung steigen. Was als kleine Initialfläche im privaten Bereich begonnen hat, hat sich auch in die Nachbarschaft verbreitet. Ich sehe das als positives Zeichen für ein wachsendes Umweltverhalten.“ Sonderwünsche, wie der Aufbau eines Obstlehrpfades und das Aufstellen von Bienenhotels an beliebten Dorfplätzen werden gerne unterstützt. Als Großprojekt ist 2021 die Ergänzungen eines Schulgeländes mit neuzugestaltenden Naturecken vorgesehen.

Info

Kontakte

- Neben einer Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhält das LEADER-Projekt einen „Vielfaltsbaum“, der symbolisch für die bunte Vielfalt der Natur steht. Ab sofort wird das Projekt auf der UN-Dekade-Webseite unter www.undekade-biologischevielfalt.de vorgestellt.
- Biologische Station im Kreis Euskirchen: Jennifer Thelen, 02486-9507-17, j.thelen@biostationeuskirchen.de, www.biostationeuskirchen.de